

## Einkommensrunde 2017

### **3. Verhandlungsrunde bringt den Abschluss**

#### **VBE hält Wort:**

#### **Mehr Geld für alle, Einführung der Erfahrungsstufe 6 und Vereinbarung über Weiterentwicklung der Entgeltordnung**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

diese für den Schulbereich relevanten Ergebnisse, die am letzten Freitag bei den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Länder in Potsdam erzielt wurden, bewertet der VBE positiv. Es gibt eine lineare Erhöhung mit einer sozialen Komponente und die Einführung einer neuen Erfahrungsstufe 6 von Entgeltgruppe 9 bis 15. Auch wenn von dieser Stufe 6 alle Tarifbeschäftigten im öffentlichen Dienst profitieren, so bedeutet sie insbesondere für die Lehrkräfte endlich ein deutliches Zeichen von Wertschätzung für ihre tägliche verantwortungsvolle Arbeit durch den Arbeitgeber. Und für die schon länger im Dienst befindlichen Kolleginnen und Kollegen bietet die Erfahrungsstufe 6 noch einmal eine Perspektive.

Innerhalb der Tarifverhandlungen hat zudem die GEW zusammen mit ver.di den vor zwei Jahren von dbb und Arbeitgebern ausgehandelten Tarifvertrag über die Eingruppierung von Lehrkräften (TV EntgO-L) nachgezeichnet. Darüber hinaus haben sich sowohl dbb als auch ver.di und GEW in einer eigenen Vereinbarung mit den Arbeitgebern darauf festgelegt, die Gespräche über eine Weiterentwicklung der Lehrerentgeltordnung fortzusetzen. Der VBE wertet es als positives Signal, dass die GEW durch die Nachzeichnung endlich anerkennt, dass es auch für ihre Lehrkräfte deutliche Vorteile hat, einen Tarifvertrag zu haben. Der VBE wird sich weiter für eine gerechte Bezahlung der Tarifbeschäftigten im Schulbereich einsetzen. Die strukturelle Ausgestaltung der Lehrerentgeltordnung im Hinblick auf die Paralleltabelle bleibt für den VBE ganz oben auf der Agenda.

AKTUELL 11/17

Westfalendamm 247  
44141 Dortmund

Tel.: 0231 425757 0  
Fax: 0231 425757 10  
info@vbe-nrw.de  
www.vbe-nrw.de

Dortmund, 20.02.17

”



Verband Bildung und Erziehung  
Landesverband NRW

### **Die Ergebnisse des Tarifabschlusses für den Schulbereich im Einzelnen:**

- Rückwirkend zum **01.01.2017** eine Erhöhung der Tabellenentgelte um **2 Prozent**, **mindestens** jedoch um einen Betrag von **75€**
- Zum **01.01.2018** eine weitere Erhöhung der Tabellenentgelte um **2,35 Prozent**
- Einführung einer **Erfahrungsstufe 6** für die Entgeltgruppen 9 bis 15 **in zwei Schritten**: Zum **01.01.2018** und zum **01.10.2018** jeweils 50% des Erhöhungsbetrages  
Die Stufe 6 wird nach einer Laufzeit von fünf Jahren in der Stufe 5 erreicht, wobei die bis zum 31.12.17 in der Stufe 5 verbrachte Zeit angerechnet wird.
- **Nachzeichnen** des Tarifvertrages über die Eingruppierung der Lehrkräfte (TV EntgO-L vom 28.03.15) **durch ver.di und GEW**
- **Prozessvereinbarung zur Weiterentwicklung der Entgeltordnung Lehrkräfte** nach Abschluss der Redaktionsverhandlungen
- Die **Laufzeit** der tariflichen Regelungen beträgt **24 Monate**.
- Zeit- und inhaltsgleiche **Übertragung des Tarifabschlusses auf den Beamtenbereich**

Mit freundlichen Grüßen

Udo Beckmann  
Vorsitzender